

---

Subject: Meine Meinung zur AC Therapie und Durchblutungsstörungen.

Posted by [osirisone](#) on Wed, 02 May 2007 09:38:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo mein Name ist Osi und ich bin kahl!

Nein, Scherz beiseite. Hier mal meine Meinung zum Thema.

Durchblutungsstörungen wurden früher als DER Grund des Männlichen Haarausfalls beschrieben. So habe ich mich eingehend mit Büchern aus den 50-70igern Jahren befasst. In diesen Büchern wurde hauptsächlich die Kosmetik thematisiert und Haarausfall ist nunmal ein rein kosmetisches Problem das unter Umständen ein seelisches werden kann, so weit so gut. So wurde in diesen Büchern durchweg behauptet, dass der männliche Haarausfall einem Durchblutungsproblem der Kopfhaut vorangeht und der Verpannung der selben.

Damals kannte man noch nicht die Auswirkungen von Testosteron und dessen Derivaten auf den männlichen b.z.w weiblichen Körper. Beim Lesen dieser Bücher kommen einem wiederum dann doch Fragen in den Sinn.

Da ja nun angenommen wurde, es sei ein Durchblutungsproblem, wollte man, rein kosmetisch natürlich, was dagegen tun.

So wurde empfohlen die Sehnenhaube zu durchtrennen, (wahrscheinlich der Teil imho, der die Muskeln mit der Kopfhaut verbindet) um so ein Anspannen derer unmöglich zu machen. Weiter wurde empfohlen den Kopf täglich, für 10 min mit einem Einweckgummi zu umspannen, die blutleere Kopfhaut färbt sich dabei weiß, entfernt man den Gummi wird sie wieder rot... wie mein gestriger Selbsttest ergab. Dieses Prozedere soll wohl den Blutkreislauf der Kopfhaut wieder in Schwung bringen. Soweit auch logisch denn dieses passiert ja auch. Oder nicht?

Leider wurden damals keine weitergehenden Sachen hinterfragt. Also will euch an meinen Überlegungen teilhaben lassen...

Warum sind manchmal Frauen vom Haarausfall betroffen, haben diese ebenfalls ein Durchblutungsproblem? Mag durchaus sein, wäre ja auch logisch mit dem Wissen der 50iger. Letztens, ich schlage mir den Kopf beim abwaschen ein, wie immer an der offenen Schranktür, blute stark aus der Kopfhaut, war die Wunde nun tiefer als der Bereich der die Haarwurzeln umspült?

Dies passiert auch, an von Alopezie betroffenen Arealen!

In den meisten Fällen der männlichen Alopezie bleibt eigentlich der Haarkranz erhalten, während oben b.z.w an den Ecken und der Tonsur als erstes die Haare ausgehen. Warum aber bleiben transplantierte Haare aus der Tonsur entrissen und auf den kahlen Schädel verbracht am Leben? Ja sie beginnen wieder zu wachsen. Wurde durch die OP der Blutkreislauf in Schwung gebracht? Bildet sich um die Follikel ein neuer "Blutpool" oder bilden sich extra für die Neankömmlinge neue Arterien? Könnte sein und ist auch durchaus logisch, mit dem Wissen der 50iger!

Aus damaliger Sicht sollte dem vom HA betroffenen ein durchblutungsförderndes Medikament helfen, diese gab es und gibt es auch heute genug am Markt, nur half das natürlich nicht.

Warum nicht?

Haben Männer die nie vom Haarausfall betroffen sind, spezielle Adern? Sind deren Autobahnen

in die Kopfhaut immer offen ein Leben lang? Liegt es vielleicht gar an der Kopfform? Männer, die nie vom Haarausfall betroffen sind, haben die selbe Kopfform? Mag durchaus sein mit dem Wissen der 50iger.

Homosexuelle bekommen genauso Haarausfall und Eunuchen eher selten? Wie geht das denn? Was wurde dem Eunuchen denn entfernt das der kein HA kennt? Das liegt doch doch nahe das im beschnittenen Teil des Eunuchen irgendwas produziert wird, was im männlichem Körper wiederum Haarausfall verursacht. Oder etwa nicht?

Stress verursach HA!

Ahhhhaaaa, haben die es gut die kein HA haben, die haben in ihrem Leben nie Stress, und ich Pfosten habe Stress wegen dem HA der wiederum zu Ha führt. Eine Kettenreaktion!

Interessant. Nein so einfach ist es dann doch nicht. So einfach kann ich mir das nicht machen...

Eine Botoxspritze, ein Nervengift, für 600 Mücken gesetzt. Gut wer die Kohle hat, solls machen. Wer will nicht wie ein berühmter Schauspieler aussehen.

Kleine Anmerkung am Rande: Für 600 Bucks würde ich jedem die Sehnenhaube durchtrennen, natürlich aber erst nach eingehender Lesungen im Internet, ich will ja nicht rumpfuschen Jungs, Teile die nicht durchblutet werden, fallen vom restlichen Körper ab, glaubts mir.... Fragt mal einen Bergsteiger!

Leute bitte erst nachdenken, dann Geld ausgeben!

Gruß OSI und frohes schaffen weiterhin..